

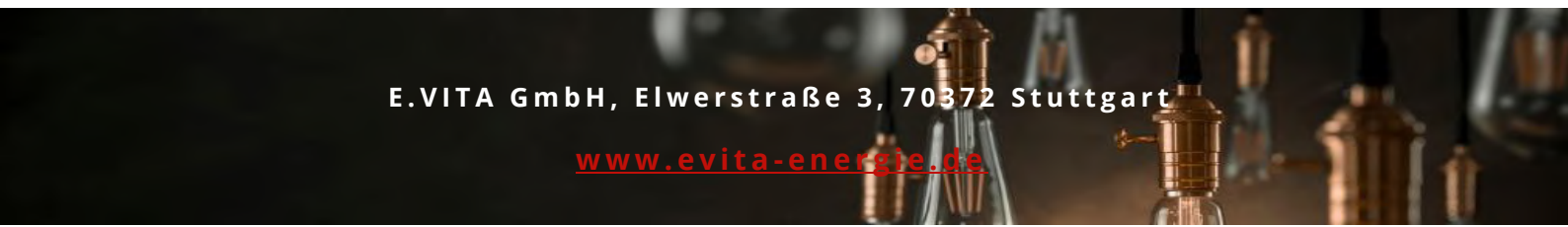


Der neue Wochenbericht

KW 46

E.VITA GmbH, Elwerstraße 3, 70372 Stuttgart

www.evita-energie.de



Allgemeine Marktinformationen

Weitere Nord-Stream-Sanktionen

Die USA haben im Zusammenhang mit der umstrittenen Ostsee-Gaspipeline Nord Stream 2 weitere Sanktionen verhängt. Die Strafmaßnahmen zielen auf ein Schiff sowie die mit Russland in Verbindung gebrachte Firma Transadria Ltd. Durch die rund 1200 Kilometer lange Doppelröhre soll Gas von Russland nach Deutschland und in weitere Länder transportiert werden. Gegner der Leitung, wie die USA und die Ukraine, argumentieren, dass Europa sich damit in eine große Abhängigkeit von Russland begibt. Experten schreiben, dass die Zertifizierung von Nord Stream 2 bis zum Herbst 2022 dauern könne.

Firmen leiden unter hohen Energiepreisen

Der deutliche Anstieg der Strom- und Gaspreise macht weiten Teilen der deutschen Wirtschaft stark zu schaffen: In einer aktuellen Umfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) nannten drei Viertel der Unternehmen diesen Faktor als Belastung für ihr laufendes Geschäft. Mehr als ein Viertel der Unternehmen berichteten, dass sie für die reine Strombeschaffung mehr als zehn Cent pro Kilowattstunde aufwenden müssen. Dazu kämen noch Steuern, Umlagen und Netzentgelte von bis zu 15 Cent pro Kilowattstunde. Auch bei der Gasbeschaffung kämpfe ein Drittel der Betriebe mit signifikanten Mehrkosten. Die Situation könne sich weiter verschärfen, denn viele Unternehmen müssen in diesem Jahr noch erhebliche Mengen an Gas einkaufen.

Starke Verstromungsnachfrage

Der Anteil von Steinkohle am Strommix in Deutschland ist nach Angaben des Fraunhofer Ise in diesem Monat bisher auf fast 14% gestiegen, nach 9,5% im Oktober. Laut Analysten lag der Clean-Dark-Spread für ein deutsches Kohlekraftwerk im ersten Quartal 2022 zuletzt bei Rund 78 EUR/MWh. Der Clean-Spark-Spread für ein deutsches Gaskraftwerk lag in diesem Zeitraum zuletzt bei einem negativen Wert von -5,65 EUR/MWh. Der Clean-Dark-Spread/Clean-Spark-Spread beschreibt die theoretische Bruttomarge eines Kohlekraftwerks/Gaskraftwerkes bei der Erzeugung von Strom, unter Berücksichtigung der CO2 Emissionen.

Das Wetter im Dezember

Experten erwarten milde Temperaturen für den Dezember und eine höhere Windeinspeisung in der kommenden Woche. Die Temperaturen sollten in der kommenden Woche um 0,5 Grad über dem saisonalen Mittel liegen.

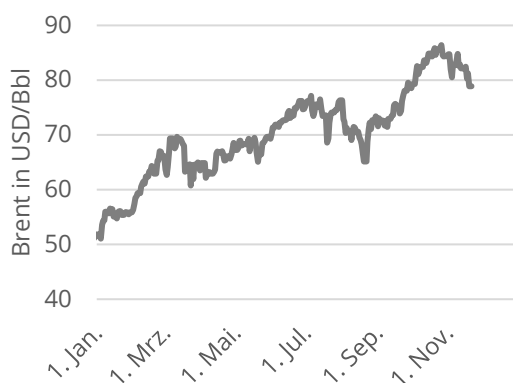
Euro & Öl & Kohle

Devisen - Eurokurs



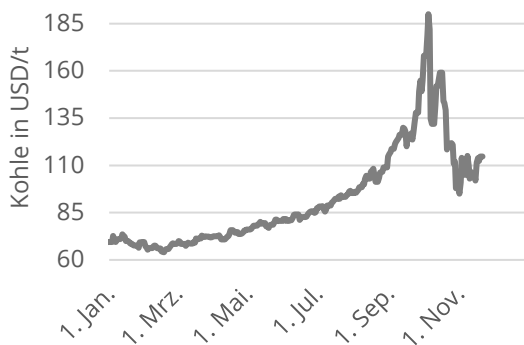
Der EUR/USD wird auf einem neuen Monatstief bei 1,1236 USD/EUR gehandelt, da eine Reihe von Bundesländern in Deutschland damit beginnen, soziale Beschränkungen zu verhängen, um die steigende Zahl von COVID-19-Fällen zu bekämpfen. Es bleibt abzuwarten, ob die Europäische Zentralbank (EZB) auf die erneuten COVID-19-Beschränkungen reagiert.

Öl - Brent Spot



Die USA, Japan und Indien planen, ihre strategischen Ölreserven anzugehen, um so dem hohen Preisniveau entgegen zu wirken. In Bezug auf die Nachfrageentwicklung bereiten derzeit die Ausbreitung von COVID-19 und die erneuten Lockdownmaßnahmen in vielen Regionen Sorgen. Der Preis für Rohöl Brent Crude hat die Handelswoche bei 78,89 USD/Bbl geschlossen.

Kohle - API 2 Frontjahr



Aufgrund des weiterhin hohen Anteils der Kohle an der Stromerzeugung stützt die starke Nachfrage die Kohlenotierungen. Zusätzlich gibt es aufgrund von Überschwemmungen Einschränkungen bei den Exporteuren Australien und Indonesien und eine weiterhin hohe Kohlenachfrage aus China. Der Kohlemarkt ist auf 114,75 USD/t gestiegen.

Gas

Gas - THE Frontjahr



Das Kalenderjahr 2022 handelte zuletzt bei 53,01 EUR/MWh um 4,57 EUR höher zur Vorwoche. Die deutschen Gaspreise im Marktgebiet Trading Hub Europe sollten nach dem Abverkauf am Freitag in der kommenden Woche mit einem kühleren Wetterausblick wieder steigen. Die Temperaturen sollten ab kommendem Dienstag bis zum Monatsende bei 1,9 C mitteln, und damit 1,6 Grad über der Norm.

Gas - THE Frontmonat



Der Frontmonatskontrakt für Gas lag an der EEX zuletzt im Wochenvergleich mit 88,70 EUR/MWh um 13,70 EUR höher, hat im Vergleich zum Vortag jedoch 4,05 EUR eingebüßt. Die deutschen Gasspeicher waren am Mittwoch zuletzt zu 69,4% gefüllt. Mitte November 2020 hatten die Füllstände noch bei rund 93% gelegen.

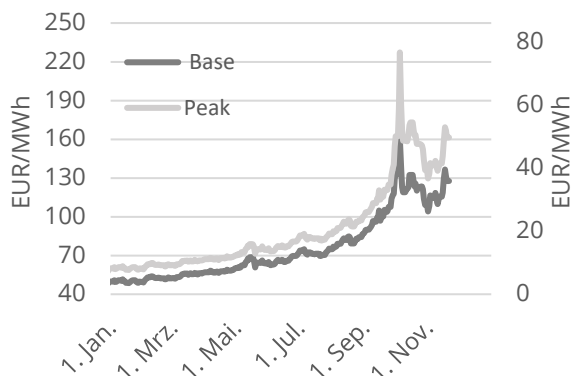
Gas - Spotmarkt



Der Ausblick auf niedrigere Temperaturen, die erwartete Verspätung der deutsch-russischen Pipeline Nord Stream 2 und die weiter niedrigen Speicherstände sollten die Preise vor allem am Spotmarkt wieder steigen lassen. Die Spotpreise erreichen bei der Börsenauktion für Gas letzte Woche 97,96 EUR/MWh und lagen um 23,03 EUR höher als in der Vorwoche.

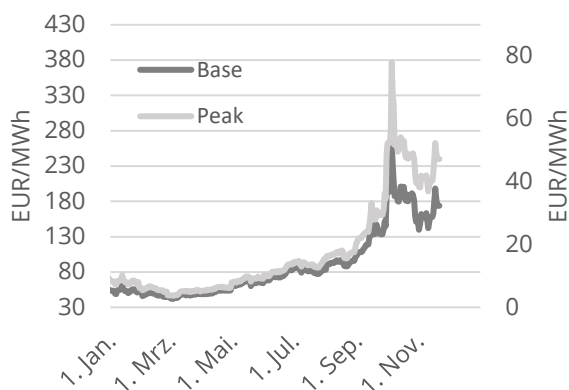
Strom

Strom - Base Frontjahr und Peak Frontjahr



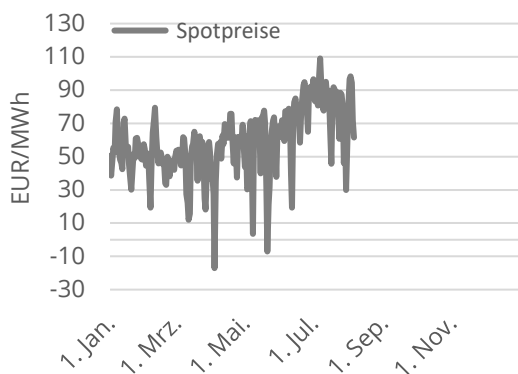
Das deutsche Frontjahr für Strom hat am Freitag mit fallenden Gaspreisen und wachsenden Sorgen wegen der Covid-19-Pandemie 5 EUR abgegeben und handelte zuletzt an der EEX zuletzt bei 127,60 EUR/MWh. Die europäischen CO2-Preise stehen nach einer Reihe von Rekorden letzter Woche kurz vor 70 EUR/t bis Jahresende können auch 80EUR/t erreichen.

Strom - Base Frontmonat und Peak Frontmonat



Die Coronavirus-Fälle in Deutschland sind zuletzt exponentiell angestiegen, was die Sorgen vor neuen weitreichenden Lockdownmaßnahmen in den kommenden Wochen befeuert hat. Der Frontmonat für deutschen Strom erreichte letzte Woche 173,67 EUR/MWh im Base und 240 EUR/MWh im Peak. Die Preise haben sich teilweise erholt. Am vorderen Ende gab der Frontmonat 8,50 EUR ab.

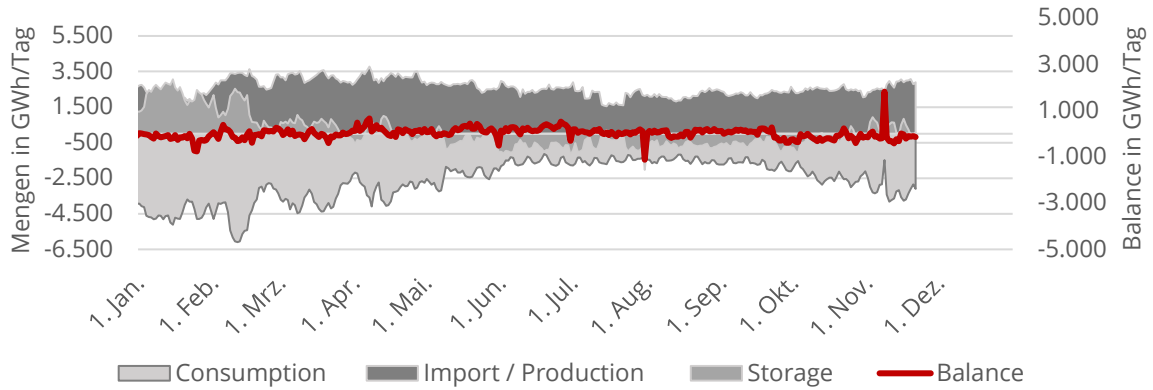
Strom - Spot



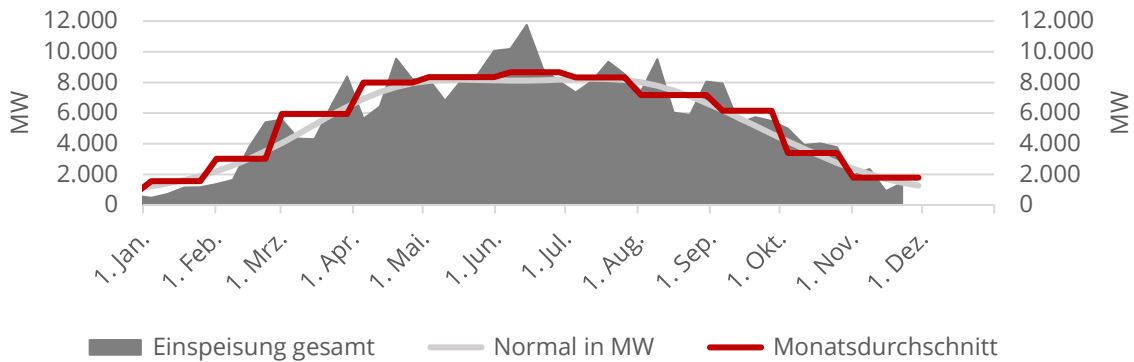
Der Day-Ahead lag in der Börsenauktion für Samstag bei 110,22 EUR/MWh für Base und 128,80 EUR/MWh für Peak und damit um 20,41 EUR bzw. 42,07 EUR tiefer gegenüber dem Vortag. Grund hierfür sind die Vorhersagen für die EE-Erzeugung und eine wochenendbedingte Nachfrage.

Speicher Gas & Erzeugung EE

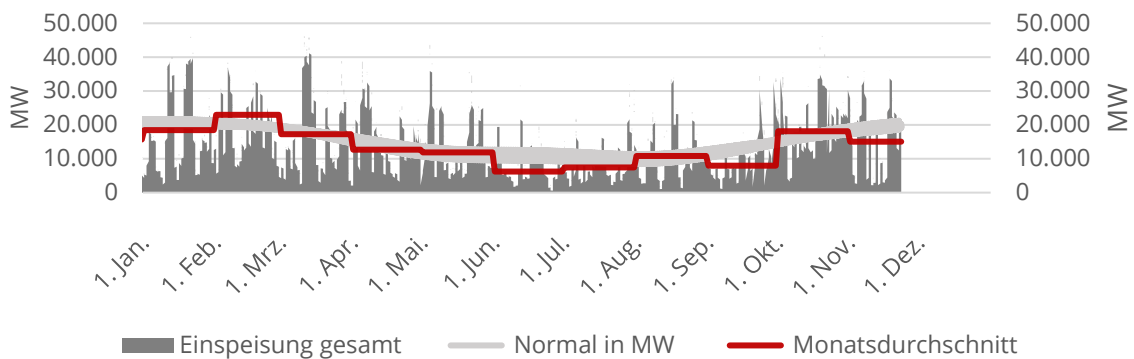
Gas - Consumption, Production, Storage, Balance



Strom - Erzeugung Solar - auf Wochenbasis

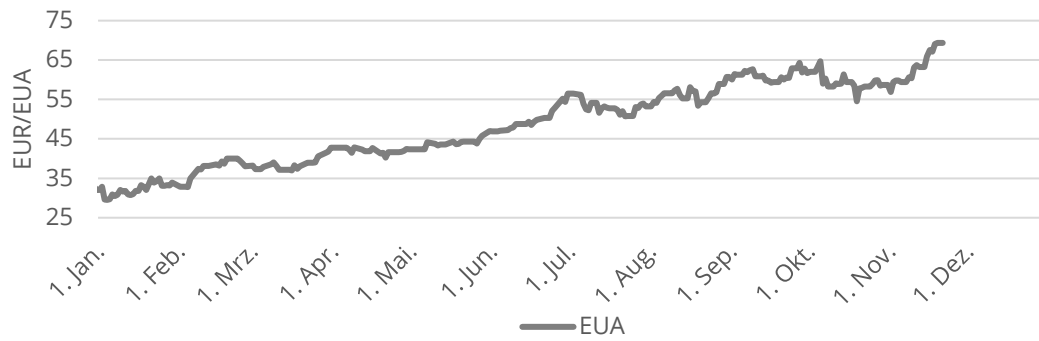


Strom - Erzeugung Wind

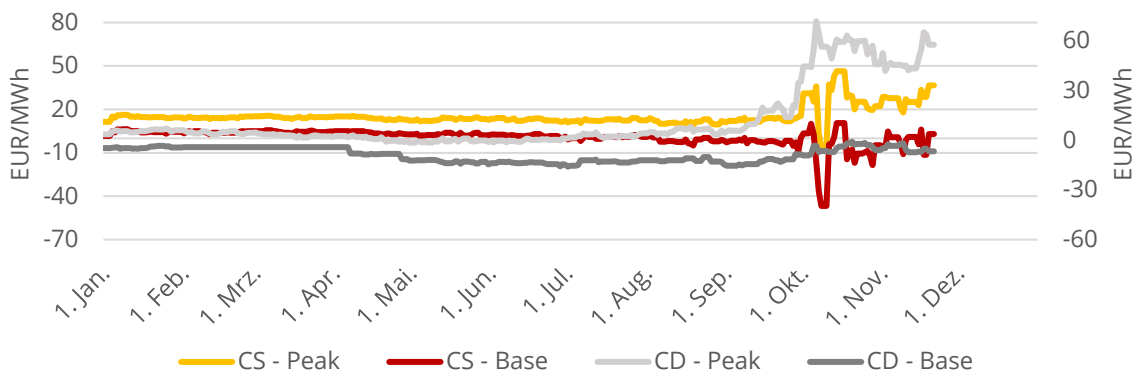


CO2 & Spreads

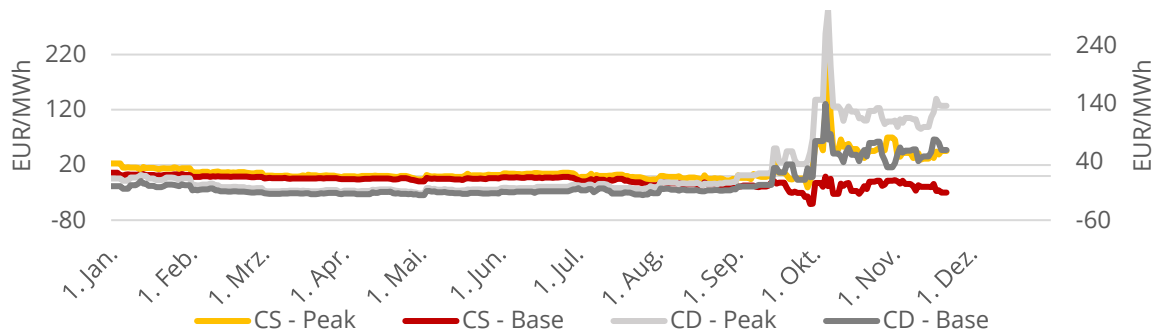
CO2 - European Emission Allowances Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontmonat



Disclaimer

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte und Vollständigkeit. Näheres hierzu finden Sie in unserem **Disclaimer**.

Haftungsausschluss

Die E.VITA GmbH bemüht sich um Richtigkeit und Aktualität aller Informationen auf dieser Website. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und/oder Aktualität ist jedoch ausgeschlossen. Für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieser Informationen oder dieses Servers entstehen (einschließlich entgangenen Gewinns), wird keine Haftung übernommen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Websites Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.